

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

21.06.2026

Motorradfahrer bei Unfall schwer verletzt | Bargeld gestohlen - Tatverdächtiger ermittelt | Mit dem Fahrrad alkoholisiert unterwegs

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 226|2026

Chemnitz

Motorradfahrer bei Unfall schwer verletzt

Zeit: 19.06.2026, 07:15 Uhr

Ort: OT Schönau

(1814) Die Fahrerin (47) eines Pkw Opel befuhr am Freitagmorgen den Südring aus Richtung Adelsbergstraße in Richtung Carl-von-Ossietzky-Straße. In der Folge bremste die Opel-Fahrerin, um einen Zusammenstoß mit einem Tier zu vermeiden, das offenbar die Fahrbahn kreuzte. Ein dahinter befindlicher Biker (51) konnte mit einem Krad (Hersteller: Kawasaki) nicht rechtzeitig bremsen und fuhr auf den Opel. Infolgedessen kam der Motorradfahrer zu Sturz und zog sich schwere Verletzungen zu. Rettungskräfte brachten den Krad-Fahrer zur weiteren medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus, in welchem er stationär aufgenommen wurde. Die 47-Jährige blieb unverletzt. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden von insgesamt etwa 7.000 Euro. (mou)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

Mercedes kollidierte mit Oberleitungsmast

Zeit: 19.06.2026, 13:05 Uhr

Ort: OT Kaßberg

(1815) Am Freitagmittag befuhr ein 49-jähriger Mercedes-Fahrer die Zwickauer Straße in stadteinwärtige Richtung. Im Folgenden kam der Mercedes-Fahrer nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

angrenzenden Oberleitungsmast. Der 49-Jährige erlitt leichte Verletzungen. Am Fahrzeug sowie dem Oberleitungsmast entstand ein Sachschaden von insgesamt rund 9.000 Euro. (mou)

Bargeld gestohlen – Tatverdächtiger ermittelt

Zeit: 19.06.2026, 17:05 Uhr

Ort: OT Altchemnitz

(1816) Ein anfangs unbekannter Tatverdächtiger begab sich in die Räumlichkeiten einer Kindertagesstätte in der Erfenschlager Straße. Zu diesem Zeitpunkt war ein freier Zugang möglich, da ein Kindergartenfest mit Eltern stattfand. Der Tatverdächtige durchsuchte in der weiteren Folge mehrere Taschen verschiedener Erzieherinnen und entwendete insgesamt 700 Euro an Bargeld. Nach dem Bekanntwerden des Sachverhaltes leitete die Polizei umgehend Fahndungsmaßnahmen nach dem Tatverdächtigen ein. Dabei wurde ein 36-jähriger deutscher Tatverdächtiger gefasst. Der Tatverdächtige hatte zu diesem Zeitpunkt noch das Bargeld dabei. Das Bargeld konnte den Geschädigten wieder übergeben werden. Die Ermittlungen dauern an. (HT)

Landkreis Mittelsachsen

Vorfahrt nicht beachtet?

Zeit: 19.06.2026, 07:15 Uhr

Ort: Hartmannsdorf

(1817) Die S 242 aus Richtung Burgstädter Straße in Richtung Limbacher Straße befuhr am Freitagmorgen die Fahrerin (24) eines Pkw Audi. An der Kreuzung S 242/Leipziger Straße kollidierte der Audi mit einem vorfahrtsberechtigten, die Leipziger Straße (K 8252) aus Richtung Reitzenhainer Straße in Richtung Chemnitzer Straße fahrenden Linienbus MAN (Fahrer: 29). Die Audi-Fahrerin zog sich infolgedessen schwere Verletzungen und der 29-Jährige leichte Verletzungen zu. Der Gesamtsachschaden beläuft sich auf ca. 28.000 Euro. (mou)

Erzgebirgskreis

Suzuki stieß gegen Straßenbaum

Zeit: 19.06.2026, 12:30 Uhr

Ort: Mildenaue

(1818) Die Streckewalder Straße in Richtung Streckewalde befuhr am Freitagmittag der Fahrer (37) eines Pkw Suzuki. In der Folge kam der 37-Jährige mit seinem Fahrzeug nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß gegen einen angrenzenden Straßenbaum. Der Suzuki-Fahrer zog sich dabei

leichte Verletzungen zu. Der entstandene Sachschaden beziffert sich auf etwa 3.000 Euro. (mou)

Mit dem Fahrrad alkoholisiert unterwegs

Zeit: 19.06.2026, 23:00 Uhr

Ort: Zwönitz

(1819) Ein 43-jähriger Fahrradfahrer befuhr die Goethestraße in Richtung der Lessingstraße. Als er von der Fahrbahn auf den Fußweg wechseln wollte, stürzte er und zog sich Schürfwunden sowie schwere Kopfverletzungen zu. Der Fahrradfahrer wurde durch den Rettungsdienst in ein Krankenhaus gebracht. Im Zuge dessen wurde festgestellt, dass der Fahrradfahrer unter Alkoholeinfluss stand. Ein Vortest ergab einen Atemalkoholwert von 2,18 Promille. Am Fahrrad war augenscheinlich kein Schaden feststellbar. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr aufgenommen. (HT)